

Gemeinde Zierow

Beschlussauszug aus der Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Zierow vom 05.08.2020

Top 9 Bericht der Tourismusbeauftragten

Frau Stöckmann berichtet über folgende Angelegenheiten:

1. Vergleich der Einnahmen Kurabgabe, Parkgebühren und Strandkörbe 2020 im Vergleich zu 2019 im Zeitraum 01. April bis 31. Juli:
 - Tageskurkarten: Einnahmen liegen bei 93% gegenüber dem Vorjahr (trotz des Einreiseverbots von Tagesgästen aus anderen Bundesländern)
 - Kurkarten Übernachtungsgäste: Einnahmen liegen bei 81% gegenüber dem Vorjahr (aufgrund des Einreisestopps in den Monaten April u. Mai. Im Vorjahr etwa € 21.000 Einnahmen, in 2020 etwa € 4.000)
>> insgesamt liegen die Einnahmen bei rund 83% im Vergleich zum Vorjahr.
 - Bei den Parkgebühren liegen die Einnahmen im o. g. Zeitraum bei rund 88% gegenüber 2019.
 - Bei den Strandkörben konnte bei den Einnahmen ein Plus von 34% gegenüber 2019 verzeichnet werden. Die fünf neuen Körbe wurden am 31.07.2020 aufgestellt, ab 01.08. vermietet. Alle Strandkörbe sind zurzeit bereits bis 21.08.2020 ausgebucht, es liegen auch bereits Vormerkungen für 2021 vor.
2. Frau Heide Galla ist seit dem 20. Juli 2020 als Mitarbeiterin im Touristischen Informations- und Gemeindezentrum angestellt (Herr Martin Thomas ist ausgeschieden). Frau Galla ist Dipl.-Kauffrau.
3. Herr Dieter Eggert, Bauhofmitarbeiter, hatte Mitte Juli einen Herzinfarkt und ist erstmalig bis 17.08.2020 krankgeschrieben.
4. Veranstaltung „Feenfeuer“ am 26.09.2020:
Frau Stöckmann hat vor etwa 10 Tagen beim Landkreis um eine Einschätzung zur Durchführbarkeit der Veranstaltung gebeten, da gem. der derzeit gültigen Corona-Lockerungs-LVO MV nur Veranstaltungen mit max. 500 Teilnehmern unter freiem Himmel erlaubt sind. Herr Helbig, Fachdienstleiter des Fachbereichs II des Landkreises NWM hat mitgeteilt, dass eine offene Veranstaltung ohne Eingangsbeschränkung/Einfriedung nicht zulässig ist. Der Landkreis konnte noch keine endgültige Einschätzung zur Durchführbarkeit abgeben, da die LVO nur bis 13.08.2020 gültig ist. Ab 14.08.2020 wird eine neue Corona-LVO MV veröffentlicht. Bereits am 05.08.2020 hat der Verband Mecklenburgischer Ostseebäder mitgeteilt, dass es bei den am 04.08.2020 durch das Kabinett verabschiedeten Regelungen für die neue LVO für den Tourismus keine Neuerungen ergeben haben.
Um einen Antrag auf Genehmigung stellen zu können, müssten die folgenden Bedingungen erfüllt sein:

- Vollständige Umfriedung/Absperrung der Veranstaltungsfläche zur wirksamen Begrenzung der Teilnehmerzahl (max. 1.000),
- Erfassung von Name, Vorname, Adresse u. Tel. von jedem Besucher,
- ausreichend Sanitäreinrichtungen,
- Vorhaltung eines Sitzplatzes für jeden Teilnehmer bei Deklaration als „Veranstaltung“ ist (bei Deklaration als „Ausstellung“ würde die Notwendigkeit der Sitzplätze entfallen, alles andere bleibt).

Es würde mehr Sicherheitspersonal benötigt werden, es müssten Absperrzäune besorgt werden. Trotz allem bliebe das Risiko einer kurzfristigen Ablehnung durch den Landkreis. Es werden mehr als 1.000 Teilnehmer erwartet, da die Veranstaltung bei Facebook bereits jetzt eine Reichweite von knapp 78.000 Personen hat, hiervon sind 4.000 Personen „interessiert/angemeldet“ (in 2019, Stand September: Reichweite bei 37.000 Personen, knapp 3.000 Personen interessiert/angemeldet).

Frau Stöckmann hat die Gemeindevertreter*innen um Entscheidung gebeten, ob die Veranstaltung nochmals beim Landkreis angefragt oder ob sie jetzt abgesagt werden soll. Die Gemeindevertreter entscheiden einstimmig dass die Veranstaltung abgesagt werden soll.